

**„Wir können den Wind nicht ändern,
aber wir können die Segel richtig setzen.“**

Aristoteles

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Das neue Kalenderjahr hat vor Kurzem gerade erst begonnen, und schon nähert sich auch wieder das Finale der ersten Hälfte des Schuljahres. Es sind nur noch ungefähr drei Wochen, bis die Schülerinnen und Schüler die Schulnachrichten mit den Bewertungen über ihre Leistungen während des ersten Halbjahres erhalten werden und sie sich dann in die Semesterferien begeben können.

In diesem Stadium des Jahres wird in der Bildungsdirektion schon wieder eifrig an den Vorbereitungen für das nächste Schuljahr gearbeitet. So stehen die Arbeiten an den Weiterverwendungen und Versetzungen von Lehrpersonen an und werden die Ausschreibungen für die Neuanstellungen in die Wege geleitet. Denn es muss natürlich sichergestellt werden, dass auch zum Beginn des Schuljahres 2025/26 an allen Schulen der Unterricht gewährleistet und ein Lehrermangel tunlichst vermieden werden kann. Wir sind zuversichtlich, dass sich die Situation der Stellenbesetzungen in Zukunft verbessern wird. Hilfreich wird dabei sein, dass wir in den kommenden zwei Jahren zum Glück vor einem Rückgang der Pensionierungszahlen stehen werden.

Abgesehen davon, sind wir auch sonst bemüht, den Schulen keine neuen Belastungen aufzuerlegen, sondern sie im Gegenteil möglichst zu entlasten. Als Beispiel dafür sei das Modell der administrativen Assistenz genannt.

Wir wissen, wie sehr die Schulen in der heutigen Zeit gefordert sind, weil wir mehrere krisenhafte Jahre hinter uns haben. So sind die Pandemie mit ihren Nachwehen und die Kriege in der Ukraine und im Nahen

Osten nicht spurlos an den jungen Menschen vorübergegangen und haben zu Auswirkungen geführt, die vor allem auch die Schulen zu spüren bekommen. Damit die Schülerinnen und Schüler angesichts dieser Tatsachen gut durch ihren Alltag begleitet werden, sind die Leistungen der Pädagoginnen und Pädagogen von ganz entscheidender Bedeutung. Dafür gilt Ihnen unser aufrichtiger Dank und

unsere Anerkennung. Beides sprechen wir den Schulleitungen und Lehrpersonen zu Beginn des Jahres aufs Neue aus. In unseren Dank schließen wir auch die Kolleginnen und Kollegen der Schulpsychologie mit ein, die den Schulen bei Bedarf mit ihren wertvollen Hilfestellungen zur Seite stehen.



Mit freundlichen Grüßen

LRⁱⁿ MMag.^a Dr.ⁱⁿ Cornelia Hagele
Präsidentin der Bildungsdirektion für Tirol

Dr. Paul Gappmaier
Bildungsdirektor für Tirol

Inhaltsverzeichnis

VERORDNUNGEN, AUSSCHREIBUNGEN UND MITTEILUNGEN

DER BILDUNGSDIREKTION FÜR TIROL	3
01. Ausschreibung: Leiterstelle an der Fachschule für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement Landes-Perjen	3
02. Ausschreibung: Abteilungsvorstehung an der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt Imst für die Fachrichtung ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement	4
03. Verordnung: Zusätzliche Dienstfreistellungen für Personalvertreter und Personalvertreterinnen der Lehrerinnen und Lehrer an APS in Tirol	4
04. Konkrete Prüfungstermine für die einzelnen Prüfungsgebiete (Teilprüfungen) der abschließenden Prüfungen im Haupttermin 2025	5
05. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Theotag 2025	5
06. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Fremdsprachenwettbewerb der AHS und BMHS	5
07. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: UNESCO Tag der Muttersprache "am Wort"	5
08. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Mathematik-Wettbewerb Náboj 2025	6
09. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: "Erste Hilfe geht uns alle an!"	6
10. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Fußballturnier für Innsbrucker Volksschüler:innen der 3. und 4. Schulstufe	6
11. Verordnung zur schulbezogenen Veranstaltung: Berufsfestival für die 3. Klassen der Mittelschulen im Bezirk Lienz	6
MITTEILUNGEN DES MEDIENZENTRUMS 1/2025	7
Neue Medien im Medienportal LeOn	7
Sondermaßnahme Südtirol im Fokus	7
TERMINE UND FRISTEN	8
PERSONALNACHRICHTEN 1/2024	8

GZ: 2017.03/0010-allg/2024

01.

AUSSCHREIBUNG DER LEITERSTELLE AN DER FACHSCHULE FÜR LÄNDLICHES BETRIEBS- UND HAUSHALTSMANAGEMENT LANDECK-PERJEN

Die Bildungsdirektion für Tirol schreibt nach § 26 Abs. 2 Land- und forstwirtschaftliches Landeslehrpersonen-Dienstrechtsgesetz – LLDG 1985 die Leiterstelle an der Fachschule für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement Landeck-Perjen ab 01.09.2025 zur Besetzung aus.

Zulässig sind Bewerbungen von Lehrpersonen mit aufrechtem Dienstverhältnis zum Land Tirol, die die Ernennungs-, Aufnahme- bzw. Zuordnungserfordernisse im Sinne des Land- und forstwirtschaftlichen Landeslehrpersonen-Dienstrechtsgesetz – LLDG 1985, des Vertragsbedienstetengesetzes 1948 – VBG oder des Land- und forstwirtschaftlichen Landesvertragslehrpersonengesetzes - LLVG erfüllen.

Voraussetzung für die Bestellung zum Schulleiter/zur Schulleiterin für Bewerberinnen und Bewerber, die dem neuen Dienstrecht „Pädagogischer Dienst“ unterliegen, sind zudem

- eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung als Landesvertragslehrperson an einer Schule, deren Schulart in einem der im § 15 Abs. 2 LLVG angeführten Bundesgesetze geregelt ist, sowie
- die Absolvierung des ersten Teiles (20 ECTS) des Hochschullehrganges „Schulen professionell führen“ oder einer inhaltlich gleichwertigen Ausbildung.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Fachliche Kompetenz im Bereich des ländlichen Betriebs- und Haushaltsmanagements oder in einem verwandten landwirtschaftlichen Beruf
- Pädagogische Kompetenz
- Führungs- und Managementkompetenz
- Organisationsfähigkeit
- Hohe soziale Kompetenz, Teamfähigkeit
- Gender- und Diversitätskompetenz
- Kommunikationsfähigkeit, Konfliktmanagement
- Strategische Personalführung, Delegationsfähigkeit und Motivationsfähigkeit

- Budget und Controlling
- Innovationsfreude und Kreativität

Die Bewerberinnen und Bewerber haben in der Bewerbung

- ihre persönliche, fachliche und pädagogische Eignung
- ihre Führungs- und Managementkompetenzen sowie
- ihre Leitungs- und Entwicklungsvorstellungen für die angestrebte Funktion unter Einbeziehung von Gender- und Diversity-Aspekten darzustellen.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben in der Bewerbung auf folgende schulspezifische bzw. schulstandortbezogene Kriterien einzugehen:

- Möglichkeiten zur Stärkung des Profils der Fachschule für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement mit ihren Schwerpunkten in der Region und im landwirtschaftlichen Umfeld
- Entwicklung von Zukunftsperspektiven
- standortbezogenes Konzept für die Attraktivität von Schule und Schülerheim.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist ein Assessment zur Beurteilung der Führungs- und Managementkompetenzen vorgesehen.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formular „Bewerbung um eine Leiterstelle an land- und forstwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen“ im Dienstweg über die Schulleitung an die Bildungsdirektion für Tirol zu richten. Das Formular steht auf der Homepage der Bildungsdirektion für Tirol zum Download zur Verfügung (<https://bildung-tirol.gv.at/service/formular-sammlung/personalabteilung>).

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

**Als Ausschreibungstag gilt der 15.01.2025.
Die Bewerbungsfrist endet am 07.02.2025.**

Der Bildungsdirektor:
Dr. Paul Gappmaier

GZ: 2017.03/0006-allg/2024

02.

AUSSCHREIBUNG DER ABTEILUNGSVORSTEHUNG AN DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN LANDESLEHRANSTALT IMST FÜR DIE FACHRICHTUNG LÄNDLICHES BETRIEBS- UND HAUSHALTSMANAGEMENT

Die Bildungsdirektion für Tirol schreibt nach § 56a Abs. 3 des Land- und forstwirtschaftlichen Landeslehrpersonen-Dienstrechtsgezes – LLDG 1985 bzw. § 17 Abs. 3 des Land- und forstwirtschaftlichen Landesvertragslehrpersonengesetzes – LLVG die Abteilungsvorstellung an der

- Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt Imst, Fachrichtung ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement

ab 01.09.2025 zur Besetzung aus.

Zulässig sind Bewerbungen von Lehrpersonen mit aufrechtem Dienstverhältnis zum Land Tirol, die die Ernennungs-, Aufnahme- bzw. Zuordnungserfordernisse im Sinne des Land- und forstwirtschaftlichen Landeslehrpersonen-Dienstrechtsgezes – LLDG 1985 oder des Land- und forstwirtschaftlichen Landesvertragslehrpersonengesetzes – LLVG erfüllen.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Fachliche Kompetenz im Bereich des ländlichen Betriebs- und Haushaltsmanagements oder in einem verwandten landwirtschaftlichen Beruf
- Pädagogische Kompetenz
- Führungs- und Managementkompetenz
- Organisationsfähigkeit
- Hohe soziale Kompetenz, Teamfähigkeit
- Gender- und Diversitätskompetenz
- Kommunikationsfähigkeit, Konfliktmanagement
- Strategische Personalführung, Delegationsfähigkeit und Motivationsfähigkeit
- Budget und Controlling
- Innovationsfreude und Kreativität

Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist ein Assessment zur Beurteilung der Führungs- und Managementkompetenzen vorgesehen.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formular „Bewerbung um eine Stelle als Abteilungsvorstellung an land- und forstwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen“ im Dienstweg über die Schulleitung an die Bildungsdirektion für Tirol zu richten. Das Formular steht auf der Homepage der Bildungsdirektion für Tirol zum Download zur Verfügung (<https://bildung-tirol.gv.at/service/formularsammlung/personalabteilung>).

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Als Ausschreibungstag gilt der 15.01.2025.

Die Bewerbungsfrist endet am 07.02.2025.

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

GZ: 2058/0017-allg/2024

03.

VERORDNUNG DER BILDUNGSDIREKTION FÜR TIROL ÜBER ZUSÄTZLICHE DIENSTFREISTELLUNGEN FÜR PERSONALVERTRETER UND PERSONALVERTRETERINNEN DER LEHRERINNEN UND LEHRER AN ALLGEMEIN BILDENDEN PFlichtSCHULEN IN TIROL

Auf Grund des § 25 Abs. 5 des Bundes-Personalvertretungsgesetzes – PVG wird verordnet:

§ 1

Zusätzlich zu den gemäß § 25 Abs. 4 PVG freigestellten Personalvertreterinnen und Personalvertretern für die Lehrerinnen und Lehrer an allgemein bildenden Pflichtschulen in Tirol werden ab 29.11.2024 bis zum Zusammentritt der neuen Personalvertretungsorgane (die nächsten Personalvertretungswahlen werden voraußichtlich im November 2029 stattfinden) weiterhin Bedienstete im Ausmaß von 37 Wochenstunden freigestellt.

§ 2

Diese Verordnung tritt rückwirkend mit 29.11.2024 in Kraft.

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

GZ: 400.20/0309-allg/2024

04.

**VERORDNUNG DER BILDUNGS DIREKTION FÜR TIROL,
WOMIT DIE KONKREten PRÜFUNGSTERMINE FÜR DIE
EINZELNEN PRÜFUNGS GEBIETE (TEILPRÜFUNGEN) DER
ABSCHLIESSENDEN PRÜFUNGEN IM HAUPTTERMIN
2025 UND IN DEN NEBENTERMINEN 2025/26 FESTGE-
LEGT WERDEN**

Gemäß § 36 Abs. 1 Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, werden die auf der Website der Bildungsdirektion für Tirol (siehe Hinweis) aufgelisteten Prüfungstermine für die einzelnen Prüfungsgebiete (Teilprüfungen) der abschließenden Prüfungen im Haupttermin 2025 und in den Nebenterminen 2025/26 festgelegt.

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

Hinweis:

Die Prüfungstermine sind in der Übersicht auf der Webseite der Bildungsdirektion für Tirol unter <https://bildung-tirol.gv.at/news/pruefungstermine-der-abschliessenden-pruefungen> abrufbar.

GZ: 113.05/0093-allg/2024

05.

**VERORDNUNG DER BILDUNGS DIREKTION FÜR TIROL,
WOMIT DER THEOTAG 2025 ZUR SCHULBEZOGENEN
VERANSTALTUNG ERKLÄRT WIRD**

Gemäß § 13a Abs. 1 Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

**TheoTag 2025
am 6. Februar 2025 in der Katholisch-Theologischen
Fakultät der Paris Lodron Universität Salzburg**

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

GZ: 110.36/0008-allg/2025

06.

**VERORDNUNG DER BILDUNGS DIREKTION FÜR TIROL,
WOMIT DER FREMDSPRACHENWETTBEWERB DER AHS
UND BMHS ZUR SCHULBEZOGENEN VERANSTALTUNG
ERKLÄRT WIRD**

Gemäß § 13a Abs. 1 Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

**Fremdsprachenwettbewerb der AHS und BMHS
am 17. und 18. Februar 2025 in der PHT Innsbruck**

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

GZ: 100.35/0012-allg/2024

07.

**VERORDNUNG DER BILDUNGS DIREKTION FÜR TIROL,
WOMIT DER INTERNATIONALE UNESCO TAG DER
MUTTERSsprache „AM WORT“ ZUR SCHULBEZOGENEN
VERANSTALTUNG ERKLÄRT WIRD**

Gemäß § 13a Abs. 1 Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

**Internationaler UNESCO Tag der Muttersprache
„Am Wort“
am 21. Februar 2025 in Innsbruck, Haus der Bildung**

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

GZ: 117.01/0452-allg/2025

08.

**VERORDNUNG DER BILDUNGS DIREKTION FÜR TIROL,
WOMIT DER MATHEMATIK-WETTBEWERB NÁBOJ 2025
ZUR SCHULBEZOGENEN VERANSTALTUNG ERKLÄRT
WIRD**

Gemäß § 13a Abs. 1 Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

**Mathematik-Wettbewerb Náboj 2025
am 14. März 2025 an der Universität Innsbruck**

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

GZ: 95.15/0016-allg/2024

10.

**VERORDNUNG DER BILDUNGS DIREKTION FÜR TIROL,
WOMIT DAS FUSSBALLTURNIER FÜR INNSBRUCKER
VOLKSSCHÜLER:INNEN DER 3. UND 4. SCHULSTUFE
ZUR SCHULBEZOGENEN VERANSTALTUNG ERKLÄRT
WIRD**

Gemäß § 13a Abs. 1 Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

**Fußballturnier für Innsbrucker Volksschüler:innen der
3. und 4. Schulstufe
am 10. April 2025 in Innsbruck, Fußballplatz „Besele“**

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

GZ: 113.05/0116-allg/2024

09.

**VERORDNUNG DER BILDUNGS DIREKTION FÜR TIROL,
WOMIT DIE VERANSTALTUNG „ERSTE HILFE GEHT UNS
ALLE AN!“ FÜR DIE SEKUNDARSTUFEN I UND II DES
BEZIRKS KITZBÜHEL ZUR SCHULBEZOGENEN VERAN-
STALTUNG ERKLÄRT WIRD**

Gemäß § 13a Abs. 1 Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

**„Erste Hilfe geht uns alle an!“
am 4. April 2025 in der Innenstadt Kitzbühel**

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

GZ: 900.01/0215-allg/2024

11.

**VERORDNUNG DER BILDUNGS DIREKTION FÜR TIROL,
MIT WELCHER DAS BERUFSFESTIVAL FÜR DIE
3. KLASSEN DER MITTELSCHULEN IM BEZIRK LIENZ ZUR
SCHULBEZOGENEN VERANSTALTUNG ERKLÄRT WIRD**

Gemäß § 13a Abs. 1 Schulunterrichtsgesetz, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird folgende Veranstaltung für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt:

**Berufs festival für die 3. Klassen der Mittelschulen im
Bezirk Lienz
am 22. Mai 2025 in der RGO-Arena Lienz**

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

NEUE MEDIEN IM MEDIENPORTAL LEON

Angesichts globaler Konflikte und der stetigen Präsenz spannungsgeladener Nachrichten ist es wichtiger denn je, Kindern zu vermitteln, wie sie mit Konflikten konstruktiv umgehen können. Doch wie lässt sich das komplexe Thema Krieg und Frieden verständlich erklären, ohne Ängste zu schüren?

Willi macht Schule - Der Frieden ist ausgebrochen

Willi Weitzel beantwortet die Fragen seiner Tochter zu Krieg und Frieden auf eine einfühlsame und zugleich klare Weise und zeigt auch wie wir uns aktiv für den Frieden einsetzen können. Basierend darauf kann eine Projektwoche eingeführt werden, in der die Kinder auch lernen, konstruktive Lösungen zur Kriegsbewältigung zu finden. Zusätzlich fördern die Begleitmaterialien – von Filmen über Spielmaterial bis hin zu Ausmalbildern – die Reflexion der eigenen Gefühle.



Blockchain - Währungssystem (OER-Material)

Die Realisierung einer digitalen Währung wie Bitcoin durch Speicherung der Vorgänge ("Transaktionen") wird hier spielerisch umgesetzt. Dadurch werden die Anforderungen an die digitale Speicherung „greifbar“ und das Konzept der Blockchain verständlich. In mehreren Kleingruppen gleichzeitig durchgeführt, umfasst die Aktivität eine Unterrichtseinheit.



Diese Planung ist für den Fachbereich Digitale Grundbildung in der 8. Schulstufe konzipiert und findet ebenfalls in der Lehrerfortbildung Anwendung.

OMG – a Bauer... Is(s)t die Welt noch gesund?

Mit dem Filmprojekt der JB/LJ Bezirk Kitzbühel wollen die jungen Bäuerinnen und Bauern verbreitete Klischees und Vorurteile über die Landwirtschaft widerlegen. Anders als in der industriellen Landwirtschaft des außeralpinen Raumes arbeiten die Landwirt:innen hierzulande immer noch so unmittelbar in und mit der Natur, wie keine andere Berufsgruppe. Ihrer jahrhundertelangen

Arbeit verdanken wir die einzigartige Kultur- und Naturlandschaft der Tiroler und Kitzbüheler Alpen mit ihren gepflegten Wiesen, Wäldern, Almen und artenreichen Lebensräumen.

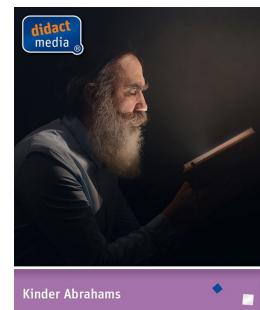
Planet Schule – Physik

Im Rahmen der Initiative Planet Schule von SWR werden spannende Impuls- und Unterrichtsfilme für das Fach „Physik“ zur Verfügung gestellt. Diese bieten nicht nur tiefgehende Einblicke in die klassischen physikalischen Themen, sondern stellen auch ungewöhnliche Fragen wie: Kann ein Auto mit Zitronensaft fahren? Oder ist es möglich, in einen Erdkanał zu fliegen?



Die Kinder Abrahams (Untertitel)

In den monotheistischen Religionen – Judentum, Christentum und Islam – wird Abraham als der Vater aller Gläubigen verehrt. Als erster Mensch, der an den einen Gott glaubte, ging er einen göttlichen Bund ein, der weit über seine Zeit hinaus Wirkung entfaltete. Dieses Themenpaket gewährt spannende Einblicke in die biblischen Erzählungen: von der Beziehung Abrahams zu seiner Frau Sara, über die Geburten seiner Söhne Ismael und Isaak, bis hin zu seinem außergewöhnlichen Vertrauensakt gegenüber Gott. Alle Filme sind zudem mit deutschen Untertiteln versehen.



Das gesamte Medienangebot des TBI-Medienzentrums finden Lehrpersonen nach der Anmeldung im Portal Tirol (<https://portal.tirol.gv.at>) im „Medienportal LeOn“ zum Anschauen und Downloaden.

SONDERMASSNAHME SÜDTIROL IM FOKUS

Im Rahmen des Projektraum Foto wird am 20. Februar 2025 am Grillhof die Ausstellung zu den Südtiroler Siedlungen in Innsbruck eröffnet.

Über den Projektraum Foto (<https://projektraum-medienzentrum.tsn.at/projektraum-foto>) bietet das Tiroler



Termine und Fristen

Bewerbungen um die Leiterstelle an der Fachschule für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement Landeck-Perjen	7. Feber 2025
Bewerbungen um die Abteilungsvorstehung an der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt Imst für die Fachrichtung ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement	7. Feber 2025

Bildungsinstitut – Medienzentrum den Teilnehmer:innen unter anderem an, eigene Projekte und Bilder zu präsentieren, wie z. B. in Form einer Ausstellung am Grillhof. Diese Chance hat auch Fotografin und Lehrerin Anna Rieser genutzt und im Laufe des vergangenen Jahres eine Fotoserie zu den Südtiroler Siedlungen in Innsbruck erstellt, die am 20. Februar 2025 am Grillhof im Rahmen einer Ausstellung präsentiert wird.

Daraus wurde die Idee geboren, das vorhandene Fotomaterial für das Medienportal LEON zu verwerten, indem ein eigenes Themenpaket zu den Südtiroler Siedlungen in Innsbruck erstellt wird. Aufbauend auf Anna Riesers Fotoserie sollen die Schüler:innen einen Einblick sowohl zur Geschichte der Südtiroler Option als auch zu der Errichtung und Ausbreitung der Südtiroler Siedlungen in Innsbruck und Tirol erhalten. Neben der Bildserie entstehen zwei Erklärvideos (Südtiroler Option | Südtiroler Siedlungen in Innsbruck), Info- und Arbeitsblättersammlungen und zwei Interactive Books. Abgerundet wird



das Themenpaket mit Erfahrungsberichten von Zeitzeugen – verfügbar ab Ende Feber.

PERSONALNACHRICHTEN 1/2025

Die Bildungsdirektion gratuliert herzlich ...

... zur Bestellung:

Prof. Mag. Dr. Claudio LANDERER, Bakk., ist mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2025 zum Schulqualitätsmanager im Bereich der Bildungsdirektion für Tirol bestellt worden und ist im Fachstab des Pädagogischen Dienstes tätig.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
Bildungsdirektion für Tirol
Schriftleitung: Bernhard Deflorian
Beide: Heilgeiststraße 7, 6020 Innsbruck